

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 98 (2020)  
**Heft:** 9

**Rubrik:** Ratgeber

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Die Samen des Liebesapfels

Tomatensamen lassen sich ganz einfach gewinnen mithilfe der etwas aufwändigeren Nassgärung oder der sofortigen Trocknung. Wie es geht und worauf Sie achten müssen, erfahren Sie hier.

**W**ie gern hätte ich vor 30 Jahren, nach meiner ersten Ernte selbstgesäter Cherrytomaten, just dieselbe Sorte im Jahr darauf gezogen. So fein aromatische habe ich nie wieder gegessen. Leider wusste ich als Gartengreenhorn damals noch nicht, wie einfach sich Saatgut aus Tomaten gewinnen lässt. Vorausgesetzt, es sind samenfeste Sorten, also solche, die dieselben Eigenschaften haben wie ihre Mutterpflanzen. Das ist bei Biosaatgut immer der Fall. Zur privaten Nachzucht benötigen Sie in der Regel drei Früchte. Bei kleineren Sorten wie Cherrytomaten sind es fünf bis sechs. Und so geht es:

### Samen sofort trocknen

Im Gegensatz zur Nassgärung (siehe weiter unten), bei der die keimhemmende Schicht der Samen im Wasser abgelöst wird, bleibt sie bei der Soforttrocknung erhalten. Vorteil: Die Samen sind deswegen länger haltbar.

**Das braucht es dazu:** Tomaten, 1 Teelöffel, Haushaltspapier  
**So wird es gemacht:** Tomaten waschen, halbieren. Samen mit einem Teelöffel aus dem Fruchtfleisch lösen und direkt auf das Haushaltspapier legen.

### Samen durch Nassgärung gewinnen

Diese Methode ist etwas aufwändiger, dafür keimen die Samen im nächsten Frühjahr schneller.

**Das braucht es dazu:** Tomaten, 1 Sieb, 1 Konfiglas, 1 Teelöffel

**So wird es gemacht:** Frisch gepflückte Früchte waschen, vierteln. Fruchtfleisch mit Samen herauslöfeln. Konfiglas mit lauwarmem Wasser füllen, Fruchtfleisch mit den Samen hineingeben. Glas mit Frischhaltefolie an einem warmen Ort (20 °C) ein bis drei Tage gären lassen. Täglich umrühren. Bereit zum Trocknen sind die Samen, wenn sie sich vom Fruchtfleisch lösen, das Wasser milchig wird, die Samen auf den Glasboden sinken und sich das Fruchtfleisch an der Wasseroberfläche sammelt. Dann kann die Masse in ein Sieb gekippt und mit Wasser abgespült werden.



### Trocknen

Für beide Methoden gilt bezüglich Trocknung dasselbe: Es soll langsam und schonend geschehen.

**Das braucht es dazu:** Ein Holzbrett oder Haushaltspapier. Der Vorteil des Holzbrettes ist, dass es gut saugt und die Samen schneller trocknen. Ausserdem lässt sich das Saatgut leichter ablösen als beim Haushaltspapier. Bei letzterem können Reststücke vom Papier an den Samen kleben bleiben, die mit einem Messer entfernt werden müssen.

**So wird es gemacht:** Tomatensamen einzeln auf der gewählten Unterlage mit ca. 1 cm Abstand verteilen. Brett/Haushaltspapier zwei bis drei Tage an einem warmen, luftigen Ort (25 °C bis 30 °C) platzieren. Wichtig: Werden verschiedene Samen getrocknet, nicht vergessen, sie mit Namen zu kennzeichnen. Pro Sorte ein Brett / ein Blatt Haushaltspapier verwenden.

### Lagern

Ist das Saatgut trocken, keimen die Samen fünf, zuweilen auch bis acht Jahre nach der Ernte. Wichtig: Samen in einem Briefcouvert (Sorte anschreiben!) an einem dunklen, trockenen, kühlen Ort (2 °C bis 12 °C), beispielsweise im Keller, lagern. \*



### ● Christine Kunovits

ist Leiterin Redaktion und Verlag von «Bioterra». Vermutlich auch, weil selbst gezogene Cherrytomaten vor bald 30 Jahren ihre Liebe zum Gärtnern erweckt haben.



## Was ist eigentlich Online-Anlagebetrug?

Auf attraktiven Websites locken Betrüger mit hohen Renditeversprechen Mochtgern-Anlegerinnen und -Anleger in die Falle.

**V**iel lieber schriebe ich über die tollen Möglichkeiten, die das Internet bietet, welche Angebote genutzt und entdeckt werden können. Doch es herrscht nicht immer Freude im World Wide Web. In Ausgabe 5/20 habe ich auf Phishing-Mails und andere Machenschaften hingewiesen, die sich die Coronakrise zunutze machen. Dieses Mal liegt der Fokus auf Online-Anlagebetrug.

Wer hat nicht schon vom schnellen Geld geträumt? Ohne Aufwand ein paar Tausend oder noch lieber einige Millionen verdienen? Als ich vor einer halben Ewigkeit auf der Bezirksanwaltschaft III des Kantons Zürich – die spezialisiert war auf Wirtschaftsdelikte –, mein Praktikum machte, gab es haufenweise Betrugsfälle. Ihnen waren zwei Dinge gemein: Die Opfer wurden immer mit der Aussicht auf hohe Gewinne in die Falle gelockt, und hätte man ein, zwei kritische Fragen gestellt, wäre die Sache ziemlich schnell aufgefliegen. Damals dienten gefälschte und mithilfe von Fotokopierern hergestellte «Bankgarantien» oder arg verschachtelte Firmenkonstrukte als Lockvogel. Heute sind es professionell aussehende Websites mit Anlagen in Kryptowährungen.

Journalisten der Neuen Zürcher Zeitung NZZ haben in diesem Sommer von einem internationalen Netzwerk berichtet, dem schon rund

1000 Schweizerinnen und Schweizer auf den Leim gekrochen sind. Allein im Kanton Zürich wurden fast 250 Strafverfahren in Zusammenhang mit den Online-Anlagebetrügereien eingereicht. Gesamte Deliktssumme: 46 Millionen Franken.

Gemäss der NZZ läuft der Betrug folgendermassen ab: «Via Google oder über eine Anzeige gelangen die Anlegenden auf das falsche Handelsportal. Alles, was sie dort angeben müssen, sind Name, E-Mail-Adresse und Handynummer. Kurze Zeit später ruft ein angeblicher Kundenbetreuer an und überredet sie, einen kleinen Betrag zu überweisen. Schon bald macht die Investition auf dem Markt vermeintlich viel Gewinn. Die Kundenberater erhöhen den Druck, überreden ihre Opfer zu mehr Einzahlungen. Mit teilweise fatalen Folgen: Wer sein Geld ausbezahlt erhalten will, wird getröstet. Oder noch stärker unter Druck gesetzt, um noch mehr zu investieren. Irgendwann brechen die Betrüger den Kontakt ab. Zurück bleiben gebrochene Existenzen. Denn das Geld der Opfer ist schon längst in einem gigantischen, global agierenden Geldwäscheschwarzmarkt verschwunden. Nicht wenige verlieren so ihr gesamtes Ersparnis.»

Um ihr fieses Geschäft vorwärtszutreiben, das auch mit Geldwäscherei in Zusammenhang gebracht wird, haben die internationalen Banden ganze Callcenter eingerichtet mit über 200 Angestellten. Diese führen akri-

bisch Buch über die getätigten Gespräche. Gemäss Recherchen der schwedischen Zeitung «Dagens Nyheter» und dem Investigativnetzwerk OCCRP sollen in einem Callcenter in Kiew zynische Einträge über einen «Kunden» festgehalten worden sein: «Bei einem männlichen Betrugsoffer wurde etwa festgehalten, dass er bei einem Freund wohne, weil er kein Geld mehr fürs Essen habe. «Rufe ihn morgen wieder an», hiess es weiter, «hat 400 000 verloren.»», schreibt die NZZ.

Was also tun gegen diese Betrugsmasche? Ehrlich zu sich selber sein. Was allzu schön klingt, um wahr zu sein, ist es auch. Gier ist ein mächtiger Treiber, der sich nicht auszahlt. Sollte eine gewisse Unsicherheit oder Skepsis auftauchen: Finger weg!

Es kommt nicht von ungefähr, dass die vermeintlichen Anlagen in Kryptowährungen angeboten werden. In diesem komplexen und hochvolatilen Bereich blicken nur Fachleute wirklich durch. Hilfreich ist auch eine Google-Suche, die schnell Erfahrungsberichte von verärgerten «Kunden» aufzeigt, die ihr Geld verloren haben. \*



● **Marc Bodmer** ist Jurist und Game-Consultant. Er beschäftigt sich seit über 25 Jahren mit digitalen Medien.

## Wenn das Herz zu gross wird

Wenn Hunde plötzlich nicht mehr herumrennen mögen oder Mühe mit der Atmung haben, kann dies ein Hinweis auf eine Herzerkrankung sein.

**G**erade bei den heissen Temperaturen im Sommer leiden Hunde mit Herzproblemen vermehrt. Die häufigste Herzmuskelerkrankung bei Hunden ist die dilatative Kardiomyopathie. Dabei vergrössert sich der Herzmuskel infolge geschädigter Herzmuskelzellen. Er kann nicht mehr vollständig arbeiten und die Muskelkontraktion ist vermindert.

Dadurch reduziert sich die Pumpleistung des Herzens, und es gelangt zu wenig Blut in den Kreislauf. Als Folge sinkt der Blutdruck. Dieser Blutdruckabfall aktiviert ab einem gewissen Zeitpunkt neurohormonelle Steuerungsmechanismen. Der Körper versucht durch Flüssigkeitsaufnahme in der Niere das Blutvolumen zu erhöhen. Das Herz kann jedoch die erhöhte Blutmenge nicht bewältigen. Das Herz vergrössert sich und der Herzmuskel wird gedehnt und weiter geschädigt.

Man unterscheidet zwei Arten von Herzmuskelerkrankungen. Bei der angeborenen primären Form ist die genaue Ursache unbekannt. Es wird aber ein genetisch bedingter Defekt im Stoffwechsel der Herzmuskelzellen vermutet. Diese Erkrankung kann vererbbar sein. Die sekundäre, erworbene Form kann aufgrund von systemischen Erkrankungen, Medikamenten, Infektionen, Mangelernährung oder Störungen in der Nährstoffaufnahme entstehen.

### Welche Hunde sind besonders gefährdet?

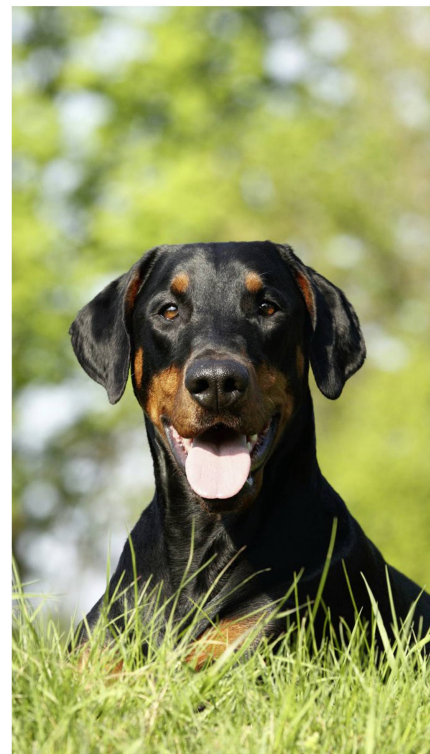
Betroffen sind vor allem Hunde grosser Rassen. Die dilatative Kardiomyopathie tritt häufig beim Dobermann, Boxer, Neufundländer, Bernhardiner, Irischen Wolfshund, Rottweiler, Schäferhund, bei der Dogge und bei den grossen Mischlingshunden auf. Jedoch können auch kleinere Rassen wie zum Beispiel der Cockerspaniel daran leiden. Die meisten Hunde erkranken im Alter zwischen 5 und 10 Jahren. Bei Dobermann und Boxer tritt eine spezielle Form der dilatativen Kardiomyopathie auf. Bei einigen Rassen wird die Krankheit vererbt.

### Was sind die Anzeichen einer Herzerkrankung?

Vierbeiner mit Herzproblemen werden häufig wegen Husten, einer Leistungsschwäche oder Atembeschwerden in der Tierarztpraxis vorgestellt.

Folgende Symptome (nicht abschliessend) können ein Hinweis auf eine Herzerkrankung sein:

- ▶ Husten
- ▶ Verminderte Belastbarkeit
- ▶ Nachlassende Spielfreude
- ▶ Schnelle Atmung
- ▶ Atemnot
- ▶ Ohnmacht
- ▶ Blaue Schleimhäute
- ▶ Praller Bauch
- ▶ Erhöhte Herzfrequenz
- ▶ Herzrhythmusstörungen



### Wie wird die Krankheit diagnostiziert?

Eine klinische Untersuchung beim Tierarzt oder der Tierärztin, die Kontrolle der Herztöne und der Lunge sind die ersten Schritte. Herzrhythmusstörungen oder Herzgeräusche sind nicht immer vorhanden. Bei einem Verdacht auf eine Herzerkrankung können weitere Untersuchungen wie zum Beispiel ein Röntgen, Bluttests, EKG und ein Ultraschall durchgeführt werden. Die definitive Diagnose kann jedoch nur mittels Herzultraschall durch einen Spezialisten erfolgen.

### Wie wird die Krankheit therapiert?

Die Krankheit ist leider nicht heilbar. Jedoch können Medikamente das Fortschreiten zumindest verlangsamen. Eine frühzeitige Diagnose mit der entsprechenden Therapie verlängert das Leben und verbessert auch die Lebensqualität unserer Lieblinge. \*



● **Mirjam Kündig**  
ist Tierärztin in Küsnacht,  
Telefon 044 912 04 04  
tierarztpraxiskuesnacht.ch

## Anmeldung für eine Altersrente und monatliche Auszahlung



**I**ch stehe kurz vor der Pensionierung bei meinem langjährigen Arbeitgeber. Unlängst habe ich von einem Freund erfahren, dass seine Altersrente zu spät ausbezahlt wurde. Da ich alleinstehend bin, werde ich auf die Altersrente angewiesen sein, nachdem mein Lohn das letzte Mal ausbezahlt wurde. Natürlich erhalte ich noch eine Pensionskassenrente, diese allein wird aber für meinen Lebensunterhalt nicht ausreichen. Wie kann ich sicherstellen, dass ich meine Rente rechtzeitig bekomme?

Es ist absolut nachvollziehbar, dass Sie auf die pünktliche Auszahlung Ihrer Altersrente angewiesen sind. Das Drei-Säulen-System der Schweiz beruht darauf, dass die Leistungen in Ergänzung zueinander bezahlt werden. Die AHV legt den Grundstock und ist für die Existenzsicherung zuständig. Eine Rente aus der zweiten Säule, also der Pensionskasse, soll die Fortführung des gewohnten Lebensstandards in angemessenem Rahmen ermöglichen.

Für Frauen liegt das ordentliche Rentenalter noch immer bei 64 Jahren und für Männer bei 65 Jahren. Der Anspruch auf eine Altersrente besteht jeweils ab dem Folgemonat des Geburtstags. Haben Sie also beispielsweise am 13. April Geburtstag, dann besteht ihr Rentenanspruch ab dem 1. Mai.

Um eine Altersrente zu erhalten, ist es notwendig, sich dafür anzumelden.

In den meisten Fällen reicht es, wenn Sie die Anmeldung für eine Altersrente inklusive aller notwendigen Unterlagen rund drei Monate vor Erreichen des ordentlichen Rentenalters respektive des gewünschten Bezugs bei der zuständigen Ausgleichskasse einreichen. Sind Sie mehrmals geschieden und die Einkommensteuern wurden noch nicht vorgenommen, ist es durchaus sinnvoll, die Anmeldung etwas früher einzureichen.

Verschiedene Wohnsitze im Ausland können ebenfalls etwas aufwändigere und längere Abklärungen erfordern. Auch hier ist es sinnvoll, zur Sicherheit etwas mehr Zeit einzuberechnen. So kann die erste Auszahlung pünktlich vorgenommen werden. Die Auszahlung erfolgt, anders als der Lohn, jeweils zu Beginn des Monats für den aktuellen Monat. Sie werden also Anfang Mai die Rente für den Mai erhalten.

Bei einem ordentlichen Bezug der Altersrente gibt es nur diese empfohlene Frist für das Einreichen der Anmeldung. Auch wenn diese nicht eingehalten wird, vergeben Sie sich damit keine Leistungen. Unter Umständen wird die Rente erstmalig etwas später ausbezahlt. Innerhalb von fünf Jahren können aber die Leistungen noch ausbezahlt werden. Dennoch empfiehlt es sich aus steuertechnischer Sicht oft nicht, die Rente verspätet anzumelden.

Sollten Sie sich für einen Vorbezug oder Aufschub der Altersrente entscheiden, gelten etwas andere Fristen. Um die pünktliche Auszahlung zu gewähr-

leisten, bleiben zwar die empfohlenen drei Monate bestehen. Es ist aber zu berücksichtigen, dass ein Vorbezug nicht rückwirkend angemeldet werden kann. Sie müssten sich also bis Ende des Monats, in welchem Sie Geburtstag haben und das gewünschte Vorbezugsalter erreichen, anmelden. Ein Vorbezug ist um ein oder zwei ganze Jahre möglich. Bei einem Aufschub, welcher um ein bis fünf Jahre möglich ist, muss die Anmeldung dafür innerhalb eines Jahres seit Erreichen des ordentlichen Rentenalters eingehen. Dies ist wichtig und führt gelegentlich zu Missverständnissen. Einfach keine Rente anzumelden, heisst nicht, dass ein Aufschub gewünscht wird.

Falls es Sie auch interessiert, wie hoch Ihre Rente sein wird, können Sie bereits einige Jahre davor eine Renten-vorausberechnung beantragen. Zudem besitzt die Ausgleichskasse dann schon einen Grossteil der benötigten Angaben und Unterlagen, was die Bearbeitung bei der definitiven Anmeldung erleichtert und beschleunigt. \*



● **Fiona Renggli**

Fachfrau AHV-Renten.

## Wenn die Immobilien locken

Im Tiefzinsumfeld bleibt die Anlageklasse trotz hohen Preisen attraktiv. Für private Investorinnen und Investoren gilt es aber speziell beim direkten Liegenschafts Kauf einige Stolpersteine zu beachten.

**D**er Trend zeigt klar nach oben: Immer mehr private Anlegerinnen und Anleger kaufen Wohnobjekte, um diese zu vermieten. Bereits jede sechste Eigentumswohnung wird gar nicht für den Eigengebrauch erworben. Ähnlich wie grosse finanzkräftige Investoren suchen viele Leute mit ihrem ersparten Geld im aktuellen Tiefzinsumfeld nach einem sicheren Sachwert, der ansehnliche Mieterträge verspricht.

Doch aufgepasst, selbst mit den rekordtiefen Hypothekarzinsen wird nicht jede gekaufte und danach vermietete Wohnung zur Renditeperle. Es braucht Know-how und ein finanzielles Polster. Vorsicht ist auch angesichts der Coronapandemie angebracht. Es würde nicht überraschen, wenn mit den steigenden Arbeitslosenzahlen die Nachfrage nach Liegenschaften rückläufig verlaufen sollte.

Die Wahl von indirekten Anlageformen, wie Immobilienfonds oder börsen-

kotierten Immobiliengesellschaften, dürften für Privatanlegerinnen und -anleger mit weniger Risiken verbunden sein. Dank kontinuierlichen Ausschüttungen und Dividenden lag die jährliche Rendite in den letzten Jahren zwischen 3 und 6 Prozent. Verglichen mit den Null- oder Negativzinsen auf einem Sparkonto ist das eine attraktive Performance. Allerdings muss man mit den Kursschwankungen, bei Immobilienfonds etwas weniger stark als bei Immobilienaktien, umgehen können.

PUBLIREPORTAGE

## Die Alternative zum Altersheim

**Das Leben als Senior/in wird oft von kleinen oder grösseren Sorgen begleitet. DOMO ermöglicht es, einige dieser Sorgen und die des Umfeldes zu lindern, indem der Senior weiterhin zuhause und sicher wohnen kann.**

Normal leben, ohne die vertraute Umgebung gegen die eines Altersheims eintauschen zu müssen? Dies ist möglich dank eines neuen innovativen Gesundheits- und Sicherheitssystems, das die Privatsphäre und Autonomie von Senioren respektiert. DOMO bietet die Freiheit, das Leben zu Hause weiter zu geniessen.

### Eine diskrete Uhr mit Notrufknopf

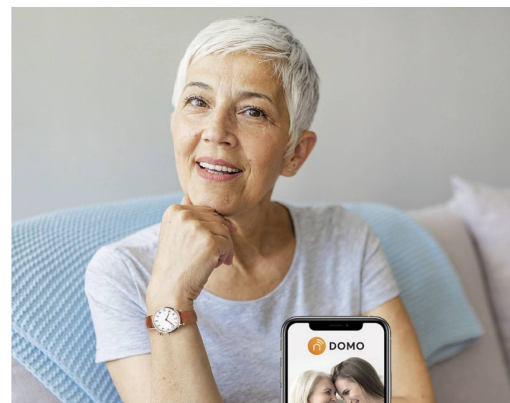
So lange wie möglich unabhängig bleiben zu wollen ist allzu verständlich. Wenn beispielsweise Gleichgewichtsstörungen häufiger auftreten, ist **DOMO Sicherheit**

**START** eine beruhigende Lösung. Mit einem Armband, einem Medaillon oder einer diskreten Uhr kann der Besitzer 24 Stunden am Tag einen geliebten Menschen oder die Notrufzentrale kontaktieren.

### Der automatisch ausgelöste Notruf rettet Leben

Möglich ist aber auch, dass man nicht in der Lage ist den Notrufknopf zu drücken. Das einzigartige System von **DOMO Sicherheit 360°** und **DOMO Sicherheit NACHT** löst im Falle eines Sturzes automatisch einen Notruf aus, dank Bewegungsmeldern, die diskret an strategischen Standorten platziert sind und die Privatsphäre respektieren. Alles wird durch eine App abgerundet, welche die Beteiligten verbindet.

Die Benutzer von DOMO haben beschlossen in Sicherheit unabhängig zu bleiben. Warum nicht Sie?



Bestellen Sie die Broschüre über **058 800 58 00** oder besuchen Sie [www.domo-safety.com](http://www.domo-safety.com)

 **DOMO**  
Sicherheit und Gesundheitsmonitoring



Immerhin besteht die Gewissheit, dass die Gelder breit diversifiziert sind. Das Anlagevermögen wird auf zahlreiche Liegenschaften in unterschiedliche Regionen verteilt. Dies im Gegensatz zum Kauf eines Einzelobjektes mit dem entsprechenden Klumpenrisiko. Bei indirekten Immobilienanlagen erfolgen die Objektauswahl, der Kauf und die Bewirtschaftung durch externe Fachleute. Zudem profitiert der Investor von kleineren Stückelungen und von der höheren Liquidität solcher Wertschriften im Vergleich zu Direktinvestitionen.

Bei Fonds und Aktien handelt es sich um geschlossene Anlagegefässe mit einer festen Anzahl an ausstehenden

Anteilscheinen oder Titeln. Innerhalb des gesamten Fonds-Universums bilden die Immobilienfonds eine eigene Anlageklasse. Entscheidend ist dabei, wie die Gelder investiert werden. Zu den klassischen Finanzinstrumenten gehören reine Investments in Wohnliegenschaften. Nebst dieser Hauptkategorie sind in der jüngeren Vergangenheit vermehrt auch Fonds mit einer kommerziellen Ausrichtung dazugekommen. Überdies gibt es neuere Vehikel, die sich auf die Mehrwertentwicklung in bestimmten Sektoren wie etwa der Hotellerie oder dem Detailhandel ausrichten. Das Timing spielt bei einer kurzen Haltedauer eine grosse Rolle. Mit einem längeren

Anlagehorizont von sieben bis zehn Jahren gelten sowohl Immobilienfonds wie -aktien als solides Investment. Preiskorrekturen sind in einem leicht überhitzten Schweizer Immobilienmarkt speziell in den grossen Agglomerationen nicht auszuschliessen. Den grossen Korrekturbedarf gibt es aber erst, wenn die Zinswende kommt. Doch die liegt momentan in weiter Ferne. \*



● **Kurt Speck**

ist Wirtschaftswissenschaftler, Ex-Verleger und -Chefredaktor der Handelszeitung. Er publiziert zu Finanz- und Vorsorgethemen.

© Bruno Arnoldi: shutterstock

INSERAT




Wellness,  
Genuss und Lebenslust



Verwöhnen Sie Ihre Sinne bei unvergesslichen Genussmomenten. Schwelgen Sie in Erinnerungen und geniessen Sie den atemberaubenden Ausblick auf den Thunersee. Wir freuen uns, Sie auf herzliche und familiäre Art bei uns verwöhnen zu dürfen. Unser Spezialangebot für Lebenserfahrene zum Vorteilspreis.

*Spezialangebot* für Gäste ab 60 Jahren:  
+ 1 Vollmassage (50 Minuten) pro Person

	<b>*4 Nächte</b>	<b>4 Nächte</b>	<b>7 Nächte</b>
Zweibettzimmer Nord ab	629.-	749.-	1'079.-
Zweibettzimmer See ab	749.-	869.-	1'282.-
Einzelzimmer Nord ab	669.-	789.-	1'149.-
Einzelzimmer See ab	869.-	989.-	1'478.-

Preise in Franken pro Person. \*Bei Anreise Sonntag / Montag

**Gültig** ab 11. Oktober bis 21. Dezember 2020.

**Im Preis inbegriffen:**  
+ BEATUS Kulinarik mit Frühstücksbuffet, mittags Salatbuffet und Suppe, nachmittags «Blechchueche» und abends Genuss-Menu  
+ Begleitetes Wanderprogramm (Mo-Fr), tägliches Gymnastikangebot

**Reservationen:**  
033 748 04 34, welcome@beatus.ch, www.beatus.ch





